



Niederschrift

Öffentlicher Teil

GV 13/2020/19-24

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzung am:	Montag, 07.09.2020
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:00 Uhr **Ende:** 22:02 Uhr

anwesend:

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Herr Kay Juschka

1. Stellvertreter d. Vors.

Herr Thomas Klemm

2. Stellvertreter d. Vors.

Herr Mirko Dachroth

Mitglieder

Herr Maurice Birnbaum

Herr Christian Arndt

Frau Sandra Bleckert

Frau Kerstin Brestel

Herr Jan-Peter Bündig

Herr Andreas Eißrig

Herr Dr. Frank Galeski

Herr Wilfried Hannemann

Frau Katja Helmig

Frau Helga Hummel

Frau Claudia Katzer

Herr Christian Klahr

Frau Andrea Knihs

Herr Markus Landherr

Frau Sandra Machel

Herr Steffen Molks

Frau Manuela Münch

Frau Ruth Schaefer

Herr Thomas Scherler

Frau Bianka Schmäke

Herr Volkmar Seidel

Herr Wolfgang Toleikis

Herr Jens Vorwerk

Herr Jens Wolsdorf

ab 20.00 Uhr abwesend

Bürgermeister

Herr Sven Siebert

abwesend:

Mitglieder

Herr Stefan Radach

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung
- 3 Feststellung von Ausschließungsgründen
- 4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 22.06.2020
- 5 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 6 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
- 7 Mitteilungen der Ortsvorsteher
- 8 Einwohnerfragestunde
- 9 Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
- 9.1 Schriftliche Anfragen (siehe Ratsinformationssystem)
- 9.1.1 F 014/2020 Angaben über gemeindeeigene Immobilien
- 9.1.2 F 018/2020 Kita Kinderkiste Teil I und II
- 9.2 Mündliche Anfragen
- 10 Informationsvorlagen
- 10.1 IV 007/2020/19-24 Informationen des Bürgermeisters zu offenen Sachthemen
- 11 Beschlussvorlagen
- 11.1 DS 123/2020/19-24 Berufung Wahlleiter
- 11.2 AN 041/2020/19-24 Verkauf Kaiserbahnhof
- 11.3 AN 043/2020/19-24 Antrag auf Aufhebung des Hauptausschussbeschlusses vom 04.11.2019 zum AN 019/2019/19-24 Gemeindeparkplatz sowie Neuberatung und Beschlussfassung mit verändertem Inhalt
- 11.4 AN 050/2020/19-24 Interessengemeinschaft Ostbahn (IGOB) Beitritt der Gemeinde als ordentliches Mitglied
- 11.5 AN 051/2020/19-24 Neubau Gerätehaus OT Münchehofe
- 11.6 AN 054/2020/19-24 Geschosshöhe in B-Plänen
- 11.7 DS 110/2020/19-24 Zuschuss an die Kinderland Krümelbude gGmbH zum Ausgleich für Beitragsfreistellung
- 11.8 DS 112/2020/19-24 Aufstellungs- und Offenlagebeschluss für die 6. Änderung des Bebauungsplans "Obere Bergstraße"
- 11.9 DS 118/2020/19-24 Erneute Offenlage des Entwurfes des Bebauungsplanes "Rennbahnallee 83"
- 11.10 DS 119/2020/19-24 Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan "Bollensdorfer Weg - B1/5"
- 11.11 DS 114/2020/19-24 Vergabeentscheidung Betreuung HdG als Mehrgenerationenhaus ab 01.01.2021
- 11.12 DS 125/2020/19-24 Kofinanzierungszusage für das Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus
- 11.13 DS 126/2020/19-24 Bekenntnis der Gemeinde Hoppegarten zum Projekt Mehrgenerationenhaus ab 01.01.2021
- 11.14 DS 120/2020/19-24 Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Data Center Heidemühle" sowie für die 10. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hoppegarten
- 11.15 DS 115/2020/19-24 Genehmigung zur Belastungsvollmacht vor Eigentumsumschreibung
- 11.16 DS 116/2020/19-24 Entbehrlichkeit und Verkauf des Grundstückes in der Gemarkung Hönow, Flur 3, Flurstück 134

- 11.17 DS 117/2020/19-24 Entbehrlichkeit und Verkauf des Grundstückes in der Gemarkung Hönow, Flur 3, Flurstück 222
- 11.18 DS 121/2020/19-24 Vergabe der Leistung Mahd Straßenbegleitgrün

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Juschka eröffnet die Sitzung mit kurzer Begrüßung, stellt die Anwesenheit von 27 Mitgliedern fest. Somit ist die Beschlussfähigkeit hergestellt.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Die Tagesordnung ändert sich wie folgt:

Herr Siebert: TOP 11.18 - DS 121 bittet den Vorsitzenden von der TO zu nehmen.

TOP 11.11 – DS 114 heute keine Abstimmung.

Dr. Galeski: 9.1.1. – F 14 bitte in den nichtöffentlichen Teil

11.11 bis 11.13 im Zusammenhang beraten.

Hinweis Herr Scherler: keine Unterlagen im Netz TOP 11.8 zur DS 112 zur Fraktionssitzung am 03.09.20

Die Tagesordnung wird mit diesen Änderungen zur Kenntnis genommen.

3 Feststellung von Ausschließungsgründen

Derzeit keine Ausschließungsgründe.

4 Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 22.06.2020

Ergänzung zum Protokoll vom 22.06.2020

Herr Seidel stellt zum TOP 9 Interessenbekundungsverfahren Sportanlage Hönow dar, dass im Vertrag die Zweifeld-Sporthalle gleichzeitig mit zweimal 45 Personen, der Gymnastikraum mit 31 Personen und auf der Tribüne max. 199 Personen ausgewiesen sind. F. Ist das eine Veranstaltungsstätte, wo mehrere Personen Zutritt haben oder nicht? Auch aus brandschutztechnischer Sicht.

A. Herr Siebert: Es ist derzeit ein Vertragsentwurf.

H. Frau Schnabel: Gemeint ist eine Versammlungsstätte, eingeschätzt von der Genehmigungsbehörde.

Herr Juschka: Wie viele dürfen dann die Versammlungsstätte betreten?

Frau Schnabel: Sie bekommen eine Mitteilung dazu. (Siehe Anlage)

Die Niederschrift wird ohne fachliche Einwendungen zur Kenntnis genommen.

5 Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister hat nachfolgende Mitteilungen:

- Landesregierung hat bezüglich der Billigkeitsleistung zum Ausgleich kommunaler Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer und allgemeiner kommunal steuerlicher

Es gibt keine Nachfragen.

9.2 Mündliche Anfragen

Frau Schaefer bezieht sich auf die Tischvorlagen:

- Umbau und Erweiterung Lenné Oberschule/gibt es für das Baugutachten einen Termin?
- Feuerwehr Hönow/Gibt es dafür noch keine bauantragsfähigen Unterlagen – sondern nur Entwurfszeichnungen?
- Feuerwehr Münchehofe/Es fehlt der Gefahrenabwehrbedarfsplan.

Herr Siebert Pkt. 3 – inhaltlich ist der Antrag nur ein reiner Sachstand.

Pkt. 2 - Neue Richtlinie ab 30.09.20 für Fördermittelfähigkeit

Frau Schnabel Pkt. 1 - Container liegt die Baugrunduntersuchung vor, aber für die Erweiterung müssen noch weitergehende Untersuchungen durchgeführt werden.

- Nachfrage Herr Birnbaum zum Radweg B1/B5 – Wann wird der Ankauf der Grundstücke von Münchehofe in Richtung B 1 vorgenommen?
- Nachfrage Straßenbegleitgrün: Erhalt von Informationen im Bauausschuss, dass bis Ende August alle Flächen gemäht sind, dies ist momentan noch nicht der Fall?

Herr Siebert Pkt. 1 – bezieht sich auf die Anlage zum Protokoll zur letzten OB-Sitzung. Darin wurden die Flächen bezeichnet und deren Größe, die wir benötigen (ca. 50.000 Euro werden dafür in den Haushalt eingestellt).

Herr Juschka Kann die Verhandlung mit den Eigentümern erst nach Beschluss der Haushaltsmittel erfolgen oder bereits schon jetzt?

Herr Siebert Klare Willenserklärung der Gemeindevertreter und des Ortsbeirates, daher kann jetzt bereits verhandelt werden.

Herr Siebert Pkt. 2 – Vorschlag: Sechs Mahden jährlich. In diesem Zusammenhang wird auch die Straßenreinigungssatzung geändert. Diskussionen in den Fraktionen und der Verwaltung zu den Reinigungsklassen 1, 2 und 3. Es erfolgt zunächst eine Ausschreibung und im Zuge dessen wird über eine Änderung der Satzung diskutiert.

Frau Knihs Die Zufahrt zum Friedhof ist nicht gegeben, gibt es dafür einen Grund?

Herr Siebert Die Aufstellung des Wartehäuschens steht noch aus.

Frau Schnabel Die Verkehrsrechtliche Anordnung liegt noch nicht vor.

Frau Knihs Im Bereich der Bushaltestelle wird 30 kmh beantragt, ist oder wird?

Herr Siebert Für die Teileinziehung ist diese Maßnahme beantragt und auch schon mündlich bewilligt.

Herr Scherler Wann wird uns der erste Entwurf des Haushaltes vorliegen?

Herr Siebert Eine interne Haushaltsdiskussion ist noch nicht abgeschlossen. Optimal wäre ein Beschluss bis Jahresende und zeitnah ebenfalls künftig die Prüfungsabnahme durch das RPA.

Herr Molks Der Termin zum Straßenbegleitgrün war 31.08.2020. Auf Grund des nicht Vorhandenen Maschinenparks wurde dieser Termin nicht eingehalten, war das so richtig? Gibt es einen neuen Termin?

Herr Siebert Bei künftigen Ausschreibungen müssen wir auch die Gewähr erhalten, dass die Mahden eingehalten werden. Gegebenenfalls muss auch ausbleibende Arbeit

- bemängelt werden. Ob es einen neuen Termin gibt, kann nicht beantwortet werden.
- Herr Molks Im Ortsbeirat wurde darum gebeten, dass die Verwaltung die Höhe des Gehwegs, Höhe der Straße und Höhe der Grundstücke in der Cityhaussiedlung Birkenstein prüft? Wann bekommen wir eine Aussage?
- Herr Siebert Übergabe an den zuständigen Fachbereich. Eine Aussage kann heute noch nicht getroffen werden, jedoch zum 24.09.
- Herr Molks Zur Ampel Wiesenstraße möchte er wissen, wer die Herstellungskosten trägt? Ist die Kommune für die Betriebskosten zuständig?
- Herr Siebert 15.000,00 Euro wäre der kommunale Anteil für die Errichtung. Die Baukosten werden als Anlage zum Protokoll hinzugefügt.
- Herr Juschka Die Zuständigkeit für die Betriebskosten bleibt unbeantwortet.
- Herr Molks Die Auslastung der Sporthalle in Hönow kann täglich nur bis 19.30 Uhr erfolgen. Was muss geändert werden, um die Hallenzeiten zu verlängern?
- Herr Siebert Zum Jahresbeginn wollen wir das Thema noch einmal aufnehmen. Er sieht insbesondere, dass auch dafür Personal benötigt wird bzw. unter Einhaltung des Hygienekonzeptes dafür Lösungen gefunden werden müssen. Um die Frage eingehend beantwortet zu bekommen, müsse sich Herr Molks an den Bürgermeister wenden und am 29.09. sollte es auch im JBKSp-Ausschuss behandelt werden.
- Herr Toleikis/Herr Dr. Galeski kritisieren immer wieder, dass Dokumente gar nicht oder teilweise im Netz sind. Die Antworten von Anfragen muss man erst suchen oder sie sind gar nicht vorhanden.
- Herr Dr. Galeski Welche Möglichkeiten werden gesehen, die Sicherheitsschaltung von Schule und Sporthalle zu trennen?
- Herr Siebert bittet die Fachbereichsleiterin die technische Frage zur DB mitzunehmen.
- Herr Seidel beantwortet die Frage von Herrn Dr. Galeski und sagt, dass es geht. Zur Versammlungsstätte Grimm-Schule Hönow – wie viele Personen dürfen max. entsprechend der Verordnung in das Objekt Sporthalle/Gymnastikraum/Tribüne und Mensa. Die Beantwortung ist als Anlage zur Sitzung angefügt.
- Herr Siebert Wie ist der Zeitplan zur Erweiterung der Lenne-Schule? Hierzu gehört ja auch eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung. Ein Zeitplan kann nicht genannt werden.
- Herr Juschka Der Landrat ist erfreut über die Gespräche zur Schule auf dem KWO-Gelände. In wie weit beeinflusst dieses Vorhaben die Erweiterung der Lenne-Schule. Gibt es Gründe für die Verzögerung und wenn ja, welche?
- Herr Siebert betont auch ganz klar, dass wir derzeit noch nicht einmal Eigentümer der Fläche sind.
- Herr Seidel Hält man daran fest, dass bis zum Jahresende keinerlei kulturelle Veranstaltungen im Gemeindesaal stattfinden werden?
- Herr Siebert erinnert daran, dass bereits unter dem TOP „Mitteilungen des Bürgermeisters“ ausführlich geantwortet wurde. Des Weiteren sieht er als Hauptverwaltungsbeamter die Fürsorgepflicht gegenüber anderen Personen. Es wird also künftig Einzelfallentscheidungen geben.
- Herr Juschka Unter Berücksichtigung der stattfindenden Gremiensitzungen.

Herr Klahr Aus den Medien ist bekannt, dass zwischen Bamberger Str. und Neuenhagen an der Neuenhagener Chaussee ein Radweg gebaut werden soll. Gibt es auch die Option, den Radweg bis zur L 33 zu verlängern und welche gemeinsamen Lösungen können wir finden?

Herr Siebert Herr Scharnke und Herr Siebert sind erfreut, dass diese Maßnahme beginnt. Herr Siebert weiß jedoch nicht, ob diese Radwegverlängerung im Planfeststellungsverfahren vorgesehen ist.

Herr Arndt fragt nach den noch säumigen Jahresabschlüssen der Jahre 2012 bis 2017? Liegen diese vor und sie haben noch keinen Termin zur Prüfung beim RPA bekommen? Oder welche Jahresabschlüsse liegen prüffähig vor und wann erfolgt die Prüfung?

Herr Siebert Ziel ist es, bis Jahresende die Gesamtheit der Jahresabschlüsse 2012 bis 2016 zu beschließen.

Herr Juschka bittet deshalb darum, dem Fachausschuss im Vorfeld eine schriftliche Zuarbeit an die Hand zu geben und den Gemeindevertretern ebenfalls zu informieren.

Herr Eißrig

- Gibt es einen Fertigstellungstermin für die Errichtung und Inbetriebnahme der Ampel Wiesenweg?
- Baustelle Birkenstein Trinkwasserleitung Str. Im Grund soll zum Feierabend geöffnet werden. Man kann trotz Baustellenschilder dann demzufolge Strafen durch die Polizei erwarten.

Herr Siebert

Pkt. 1 Eröffnung der Straße zum 06.10.2020.

Pkt. 2 Durchfahrt soll am Abend des 08.09. gewährleistet sein.

Herr Landherr Können wir davon ausgehen, dass die Containeranlage der Lenné Oberschule zum Winterhalbjahr steht?

Herr Siebert Der Zeitplan lautet April/Mai 2021.

10

Informationsvorlagen

10.1

IV 007/2020/19-24

Informationen des Bürgermeisters zu offenen Sachthemen

Herr Bündig

Herr Siebert

Was dauert so lange, um die Ampel an der Wiesenstr. errichten zu lassen? ist selbst unzufrieden, dass die Errichtung und Inbetriebnahme durch die Landesbehörde sehr lange dauert. Geschuldet auch u.a., dass zuerst der Ausbau und Gehweg der Wiesenstr. erfolgte und auch Rohrleitungen gelegt werden mussten. Die Auswechlösung, dass am Ende der Straße die Schüler umgeleitet werden, wird nicht durchführbar sein, sie lassen sich nicht mehr lenken und suchen sich den kürzesten Weg.

Herr Arndt

lobt den Endzustand der Bushaltestellen Stienitz-/Thälmannstr. Gibt es bereits eine Auswertung zur Zählung des Schülerverkehrs in verschiedenen Straßen? Hier sollten wir uns das Ergebnis zur Schulwegsicherung anschauen und darüber in den Gremien reden.

Herr Siebert

Wird gegenwärtig in der Verwaltung bearbeitet.

Herr Seidel Zum Pkt. 2 Beschränkung des Rechts auf Auskunft- und Akteneinsicht.
Wer entscheidet eine Verweigerung, der Bürgermeister selbst oder
Mitarbeiter?
Herr Siebert Zuerst ist der Bürgermeister Ansprechpartner und wird von der
Datenschutzbeauftragten ggf. unterstützt.

11 **Beschlussvorlagen**

11.1 **DS 123/2020/19-24 Berufung Wahlleiter**

Herr Scherler: Ändert die Berufung etwas an der Stellenbeschreibung des Mitarbeiters oder an der Eingruppierung?
Herr Siebert: Nein.

Beschlussvorschlag:

**Die Gemeindevertretung beruft Herrn Ronny Grützke zum Wahlleiter.
Gleichzeitig wird die derzeitige Wahlleiterin Frau Kämpf abberufen.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 27 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

11.2 **AN 041/2020/19-24 Verkauf Kaiserbahnhof**

GO-Antrag Fr. Schaefer auf Rederecht Fr. Fritzsche
Abstimmung wird zurückgestellt.

Der Einreicher hat eine mehrstündige Akteneinsicht vorgenommen und festgestellt, dass unsystematisch eine Ablage erfolgte. Damit erhält er den Antrag nicht aufrecht. Es sollte sich der Hauptausschuss in einer Sondersitzung mit diesem Thema noch einmal beschäftigen und im Vorfeld auch eine Akteneinsicht vornehmen. Fördermittelanträge wurden nicht ordnungsgemäß gestellt. Der Sachstand ist derzeit unbekannt. Durch den Hauptausschuss könnte eine Prüfung durch das RPA angeregt werden. Herr Arndt wundert sich über unterschiedliche Aussagen bezüglich der Anzahl der Arbeitskräfte, die für die Fördermittelbearbeitung zuständig sein sollen. Bis zur Klärung dieser Aussage, bittet er um Verschiebung der Sondersitzung.

11.3 **AN 043/2020/19-24 Antrag auf Aufhebung des Hauptausschussbeschlusses vom 04.11.2019 zum AN 019/2019/19-24 Gemeindeparkplatz sowie Neuberatung und Beschlussfassung mit verändertem Inhalt**

Herr Wolsdorf verlässt den Sitzungssaal.

Gegenüber dem Ursprungsantrag hat sich der Sachverhalt verändert.

Die Umsetzung des Beschlusses würde Kosten der Installation und Unterhaltung der Schrankenanlage erfordern.

Es wird angeregt, in den Gremien der Gemeindevertretung in Zusammenarbeit mit der Verwaltung geeignete Maßnahmen zur Regulierung des Parkverhaltens zu erarbeiten. Beispielsweise könnten mit einer regelmäßigen Überprüfung der Parkdauer Einnahmen generiert werden, die eine personelle Absicherung der Kontrollmaßnahmen ermöglichen würden.

Mit der Ausgabe von Dauerparkkarten und Tagestickets an berechtigte Personen wäre eine bestimmungsgemäße Nutzung für die genannten Personengruppen ohne großen Mehraufwand gewährleistet.

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss des Hauptausschusses, den Parkplatz der Gemeindeverwaltung mittels einer Schranke abzusperren, wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 19 x ja, 8 x nein, 0 x enth.

11.4 AN 050/2020/19-24 Interessengemeinschaft Ostbahn (IGOB) Beitritt der Gemeinde als ordentliches Mitglied

Beschlussvorschlag:

Hiermit beantragen wir den Beitritt zu der in Gründung befindlichen Interessengemeinschaft Ostbahn (IGOB).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 25 x ja, 0 x nein, 2 x enth.

11.5 AN 051/2020/19-24 Neubau Gerätehaus OT Münchehofe

Es wird von Fr. Knihs einen veränderten Beschlusstext vorgelegt, darüber wird abgestimmt.

GO-Antrag Herr Birnbaum auf Abbruch der Debatte

Abstimmung: mehrheitlich angenommen

Herr Dachroth hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der Ergebnisse des Gefahrenabwehrbedarfsplanes die notwendigen Maßnahmen zur Aufrechterhaltung und Sicherung des Feuerwehrstandortes Münchehofe herauszuarbeiten und einen Umsetzungsplan zur Realisierung bis Dezember 2020 vorzulegen. Hierbei ist auch auf den Bau eines Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil einzugehen, verbunden mit der Darlegung eines geeigneten Grundstückes.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29
Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 24
Abstimmungsergebnis: 18 x ja, 4 x nein, 2 x enth.

11.6 AN 054/2020/19-24 Geschosshöhe in B-Plänen

Frau Schnabel passt fachlich den Beschlusstext mit Einverständnis des Einreichers wie folgt an:

Die Gemeindevertretung beschließt als Maß der baulichen Nutzung in zukünftigen und aktuellen B-Plänen für Wohngebäude die Anzahl der Geschosse auf drei zu begrenzen.

Der Einreicher macht sich den Beschlusstext zu eigen.

GO-Antrag von Herrn Arndt auf Verweisung in den Bauausschuss und Ortsentwicklungsausschuss.

Abstimmung: 16 x ja, 8 x nein, 1 x enth.

11.7 DS 110/2020/19-24 Zuschuss an die Kinderland Krümelbude gGmbH zum Ausgleich für Beitragsfreistellung

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt dem Träger Kinderland Krümelbude gGmbH einen Zuschuss in Höhe von 8.541,65 € gemäß Antrag vom 10.07.2020 als Ausgleich für die Rückzahlung von Elternbeiträgen für die Monate April und Mai 2020 zu gewähren. Der Zuschuss unterliegt der Verwendungsnachweisprüfung für das Jahr 2020. Nichtverbrauchte Mittel sind zurückzuzahlen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29
Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 25
Abstimmungsergebnis: 25 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

11.8 DS 112/2020/19-24 Aufstellungs- und Offenlagebeschluss für die 6. Änderung des Bebauungsplans "Obere Bergstraße"

Zum Zeitpunkt der Fraktionssitzung der CDU konnten im RIS keine Unterlagen dazu gefunden werden.

GO-Antrag Herr Juschka auf Verweisung in die Ausschüsse

Abstimmung: mehrheitlich abgelehnt.

Pause von 21.20 Uhr – 21.28 Uhr

Beschlussvorschlag:

- 1.) Die Gemeindevertretung beschließt die Aufstellung der 6. Änderung des Bebauungsplans „Obere Bergstraße“.
- 2.) Die Gemeindevertretung billigt den Entwurf bestehend aus der Planzeichnung sowie der Begründung der 6. Änderung des Bebauungsplans „Obere Bergstraße“. Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs.2 BauGB sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 9 x ja, 15 x nein, 3 x enth.

11.9 DS 118/2020/19-24 Erneute Offenlage des Entwurfes des Bebauungsplanes "Rennbahnallee 83"

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die erneute (3.) Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes „Rennbahnallee 83“ gem. § 3 Abs. 2 BauGB. Die Behörden und Träger öffentlicher Belange werden gem. § 4 Abs. 2 BauGB erneut beteiligt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 26

Abstimmungsergebnis: 20 x ja, 4 x nein, 2 x enth.

**11.10 DS 119/2020/19-24 Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan
"Bollensdorfer Weg - B1/5"**

Auszug aus dem Protokoll des Bauausschusses v. 17.08.2020

„... ggf. den Nutzungszweck Gemeinbedarf...“ – Es darf nicht gegebenenfalls heißen – entweder oder!

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans „Bollensdorfer Weg – B1/5“ gem. § 2 BauGB für die Entwicklung eines Mischgebiets und den Nutzungszweck Gemeinbedarf (Kita) für die Grundstücke in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 5, Flurstücke 635 (teilsw.), 376, 84, 83, 76 und 75 entsprechend des in Anlage 01 Dargestellten Geltungsbereichs.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 26

Abstimmungsergebnis: 24 x ja, 2 x nein, 0 x enth.

**11.11 DS 114/2020/19-24 Vergabeentscheidung Betreuung HdG als
Mehrgenerationenhaus ab 01.01.2021**

Die DS wird nicht abgestimmt.

In der bisherigen Beratungsfolge sind Fragen aufgeworfen worden, die derzeit noch nicht durch die Vergabestelle beantwortet werden können. Verhandlungspunkte zur Verbesserung des Angebotes liegen vor, sodass ein bedarfsspezifisches Angebot erzielt werden kann.

Die Stiftung SPI wurde beauftragt, hinsichtlich der Bundesförderung einen Antrag zu stellen.

**11.12 DS 125/2020/19-24 Kofinanzierungszusage für das Bundesprogramm
Mehrgenerationenhaus**

Ergänzung Fr. Hinkel: Letzter Satz aus dem Beschlusstext wird gestrichen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt, dass die Gemeinde Hoppegarten das Projekt Mehrgenerationenhaus im Haus der Generationen, Lindenallee 12, 15366 Hoppegarten mit mindestens 10.000,00 € jährlich für die Programmlaufzeit ab dem 01.01.2021 kofinanziert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 26

Abstimmungsergebnis: 24 x ja, 0 x nein, 2 x enth.

**11.13 DS 126/2020/19-24 Bekenntnis der Gemeinde Hoppegarten zum Projekt
Mehrgenerationenhaus ab 01.01.2021**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt das positive Bekenntnis der Gemeinde Hoppegarten zum Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus für die Programmlaufzeit 01.01.2021 bis 31.12.2028. Das Projekt Mehrgenerationenhaus im Haus der Generationen, Lindenallee 12, 15366 Hoppegarten ist Bestandteil der kommunalen Aktivitäten zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse, insbesondere zur Schaffung guter Entwicklungschancen und fairer Teilhabemöglichkeiten für alle Bürgerinnen und Bürger, sowie der kommunalen Planungen beziehungsweise Aktivitäten zur Gestaltung des demografischen Wandels.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29
Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 24

Abstimmungsergebnis: 24 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

**11.14 DS 120/2020/19-24 Aufstellungsbeschluss für den vorhabenbezogenen
Bebauungsplan "Data Center Heidemühle" sowie für die
10. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde
Hoppegarten**

**GO-Antrag Herr Seidel: Abarbeitung der Tagesordnung
Abstimmung: mehrheitlich angenommen**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt

- 1.) die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans für die Errichtung des „Data Center Heidemühle“ gemäß § 12 BauGB für den Nutzungszweck eines Rechenzentrums sowie für Waldflächen der Grundstücke in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 3, Flurstücke 799/1, 1535, 1473 sowie 796 innerhalb des in der Anlage 01 dargestellten Geltungsbereichs.**
- 2.) den Aufstellungsbeschluss für die 10. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Hoppegarten – Darstellung einer Gewerbefläche nach § 8 BauNVO – für die Grundstücke in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 3, Flurstücke 799/1 und 1535.**

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29
Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 24 x ja, 2 x nein, 1 x enth.

11.15 DS 115/2020/19-24 Genehmigung zur Belastungsvollmacht vor Eigentumsumschreibung

Beschlussvorschlag:

In Ergänzung der Drucksache DS 104/2020/14-19 beschließt die Gemeindevertretung Hoppegarten die Erteilung einer Belastungsvollmacht zur Bestellung von Grundpfandrechten vor Eigentumsumschreibung in Höhe von max. 300.000,-- Euro.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 27 x ja, 0 x nein, 0 x enth.

11.16 DS 116/2020/19-24 Entbehrlichkeit und Verkauf des Grundstückes in der Gemarkung Hönow, Flur 3, Flurstück 134

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten stellt gemäß § 79 Abs. 1 BbgKVerf fest, dass das Grundstück in der Gemarkung Hönow, Flur 3, Flurstück 134 für die Erfüllung ihrer Aufgaben in absehbarer Zeit nicht notwendig ist.

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Verkauf des Grundstückes zum noch zu ermittelnden aktuellen Verkehrswert zuzüglich 20% an die Antragsteller. Die Kosten des Vertrages und seiner Durchführung, einschließlich der Kosten des Verkehrswertgutachtens tragen die Käufer.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Vertragsverhandlungen zu führen und den Kaufvertrag abzuschließen.

Die Gemeindevertretung erteilt eine Belastungsvollmacht zur Bestellung von Grundpfandrechten vor Eigentumsumschreibung maximal in Höhe des Kaufpreises.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig abgelehnt

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 0 x ja, 25 x nein, 2 x enth.

11.17 DS 117/2020/19-24 Entbehrlichkeit und Verkauf des Grundstückes in der Gemarkung Hönow, Flur 3, Flurstück 222

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten stellt gemäß § 79 Abs. 1 BbgKVerf fest, dass das Grundstück in der Gemarkung Hönow, Flur 3, Flurstück 222 für die Erfüllung ihrer Aufgaben in absehbarer Zeit nicht notwendig ist.

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt den Verkauf des Grundstückes zum noch zu ermittelnden aktuellen Verkehrswert zuzüglich 20% an die Antragsteller. Die Kosten des Vertrages und seiner Durchführung, einschließlich der Kosten des Verkehrswertgutachtens tragen die Käufer.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Vertragsverhandlungen zu führen und den Kaufvertrag abzuschließen.

Die Gemeindevertretung erteilt eine Belastungsvollmacht zur Bestellung von Grundpfandrechten vor Eigentumsumschreibung maximal in Höhe des Kaufpreises.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig abgelehnt.

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 29

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 27

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 27

Abstimmungsergebnis: 0 x ja, 25 x nein, 2 x enth.

11.18 DS 121/2020/19-24 Vergabe der Leistung Mahd Straßenbegleitgrün

Von der Tagesordnung genommen.

Kay Juschka
Vorsitzender
Gemeindevertretung

Protokoll